



N i e d e r s c h r i f t

über die 10. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung in der Wahlperiode 2019/2023 am 20.09.2021

Sitzungsraum: Bremerhaven, Raum Fischbahnhof, Fischbahnhof
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:45 Uhr

Teilnehmer/innen:

Oberbürgermeister

Herr Oberbürgermeister Grantz [bis 16:04]

Stadtrat

Herr Stadtrat Parpart

SPD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Busch
Frau Stadtverordnete Czak
Herr Stadtverordneter Kurutlu
Frau Stadtverordnete Mollenhauer
Frau Stadtverordnete Ruser

CDU-Fraktion

Frau Stadtverordnete Dertwinkel
Herr Stadtverordneter Müller
Herr Stadtverordneter Ventzke

Fraktion DIE GRÜNEN PP

Frau Stadtverordnete Coordes
Frau Stadtverordnete Fensak
Frau Stadtverordnete Niehaus

BIW-Fraktion

Herr Stadtverordneter Lichtenfeld

Fraktion DIE LINKE

Herr Stadtverordneter Kocaaga

FDP-Fraktion

Herr Stadtverordneter Freemann

AfD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Koch

Entschuldigt:

Herr Stadtverordneter Hoffmann
Herr Stadtverordneter Dr. Lamy
Frau Stadtverordnete Twistern von

Weitere Teilnehmer:

Gesamtpersonalrat
Personalrat für Soziales, Familie, Gesundheit und Sport:
Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik:

Amt für Menschen mit Behinderung:
Sozialamt:

Sozialreferat:

Jobcenter Bremerhaven
Inklusionsbeirat:
Seniorenbeirat:

Herr Kieck
Frau Smith
Frau Kaireit
Frau Tietjen
Herr Müller
Frau Bertram
Frau Sell
Herr Werder
Frau Bröring
Herr Hesse
Herr Pahl
Frau von Rittern
Frau Schwarz-Grote
Herr Niehaus

Entschuldigte weitere Teilnehmer:

Gesamtschwerbehindertenvertretung:

Frau Lentz

1. Einwohnerfragestunde

Herr Stadtrat Parpart eröffnet um 16:00 Uhr die 10. öffentliche Sitzung der Wahlperiode 2019-2023 und stellt fest, dass die Tagesordnung mit Anlagen den Anwesenden fristgerecht zugestellt wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Es wurde eine schriftliche Frage für die Einwohnerfragestunde eingereicht und um Beantwortung durch Herrn Stadtrat Parpart gebeten. Da die Fragestellende in der Ausschusssitzung die Frage nicht stellen konnte, soll auf Bitte der Ausschussmitglieder diese schriftlich beantwortet werden.

Der Ausschussbereich Arbeit wird vorrangig berücksichtigt, da Herr Oberbürgermeister Grantz einen wichtigen Anschlusstermin wahrnehmen muss.

1.1. 2021-09-14 Einwohnerfrage Carola Koch - Leistungen der Eingliederungshilfe

V-S 29/2021

Name, Vorname des Fragestellers:	Carola Koch
Datum der Anfrage:	14.09.2021
Thema der Anfrage:	Leistungen der Eingliederungshilfe
Die Bürgerin Carola Koch stellt folgende Fragen und bittet um Beantwortung durch den Stadtrat Parpart. Folgende Fragen werden gestellt:	

Im Rahmen der Politik für behinderte Menschen soll es wohl Ziel sein, dass alle Menschen gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilhaben können, Die Rechte und Hilfen der behinderten Menschen ausgebaut wurden aber tatsächlich nicht umgesetzt werden. Das Bundesteilhabegesetz mit seinen vielen Neuerungen zeigt auf welche Rechte Menschen mit Behinderung in Anspruch haben und welche Leistungen sie beanspruchen können.

Es wird daher nachgefragt, wie viele Menschen mit Behinderung haben im vergangenen Jahr ihren Rechtsanspruch auf das persönliche Budget beantragt, wie viele wurden davon bewilligt?

Warum gibt es kein Antragsformular für Leistungen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder gemäß Paragraf 35 A SGB 8, der Verstoß gegen die gesetzliche Dokumentationspflicht sowie die Verletzung der Beratungspflicht ist somit obligat.

Welche konkreten Verwaltungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, arbeitsrechtlichen, sowie Arbeitsmaterialien gibt es für die Bearbeitung von Ansprüchen auf Leistungen der Eingliederungshilfe im Bereich Paragraf 35 A SGB acht?

1.1.1. 2021-09-14 Einwohnerfrage Carola Koch - Leistungen der Eingliederungshilfe V-S 29/2021 - 1

Name, Vorname des Fragestellers:	Carola Koch
Datum der Anfrage:	14.09.2021
Thema der Anfrage:	Leistungen der Eingliederungshilfe
Am 14. September 2021 wurde von Frau Carola Koch oben genannte Einwohnerfrage (siehe Vorlage Nr. V-S 29/2021) fristgerecht eingereicht. Stadtrat Parpart antwortet auf die Einwohnerfrage wie folgt: Sehr geehrte Frau Koch, ich möchte Ihre Einwohnerfrage wie folgt beantworten: <i>1. Es wird daher nachgefragt, wie viele Menschen mit Behinderung haben im vergangenen Jahr ihren Rechtsanspruch auf das persönliche Budget beantragt, wie viele wurden davon bewilligt?</i> Im Bereich des SGB IX (Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen) haben im Jahre 2020 neun Personen ein persönliches Budget beantragt. Alle Anträge wurden bewilligt. <i>2. Warum gibt es kein Antragsformular für Leistungen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder gemäß Paragraf 35 A SGB 8, der Verstoß gegen die gesetzliche Dokumentationspflicht sowie die Verletzung der Beratungspflicht ist somit obligat.</i> Die Frage betrifft das Recht der Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII. Die Zuständigkeit liegt daher beim Amt für Jugend, Familie und Frauen bzw. beim Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen. <i>3. Welche konkreten Verwaltungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, arbeitsrechtlichen, sowie Arbeitsmaterialien gibt es für die Bearbeitung von Ansprüchen auf Leistungen der Einglie-</i>	

2. Sachstandsbericht

2.1. Sachstandsberichte Dezernate I und V

V-S 26/2021

Herr Stadtrat Parpart informiert die Ausschussmitglieder über die Beschlüsse des Personal- und Organisationsausschusses vom 09.09.2021 und aktuelle Entwicklungen zu den Stellenplananträgen 2022/23 (Vorlagen V 1/2021-1, V-S 9/2021-1, V-S 10/2021, V-S 13/2021, V-S 17/2021 und V-S 21/2021).

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung nimmt die Sachstandsberichte für die folgenden Bereiche zur Kenntnis:

- Arbeit
- Seniorinnen und Senioren
- Migrantinnen und Migranten
- Menschen mit Behinderung
- Sozialamt

3. Bereich Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung

3.1. Genehmigung der Niederschrift der 9. öffentlichen Sitzung am 09.07.2021

V-S 24/2021

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung genehmigt einstimmig die Niederschrift in der vorgelegten Fassung.

3.2. Vortrag von Frau von Ritttern (Leiterin Jobcenter Bremerhaven)

Frau von Ritttern berichtet in Ihrem Vortrag über das Jobcenter Bremerhaven über dessen personelle und organisatorische Struktur, die Leistungsbezieher (Leistungsberechtigte, Arbeitslose, Langzeitarbeitslosigkeit und Langzeitleistungsbezug), die Entwicklung des Arbeitsmarktes während der Corona-Pandemie sowie über die aktuelle Situation und gibt einen Ausblick in das Jahr 2022. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

An der folgenden Diskussion zu den Themen aufstockende Leistungen, Kosten der Unterkunft,

Personen mit Migrationshintergrund sowie Auszubildende und Jugendliche in Bedarfsgemeinschaften beteiligen sich die StVV Coordes, Freemann, Kocaaga und Niehaus.

Herr Stadtrat Parpart verweist auf die ergänzend verteilte Vorlage VL 20/3804 für die staatliche Deputation für Wirtschaft und Arbeit zur Entwicklung der Sanktionssituation im SGB II im Jahr 2020 (Jobcenter Bremen und Bremerhaven).

3.3. Verschiedenes

Wortmeldungen zum TOP Verschiedenes liegen nicht vor.

4. Bereich Arbeit

4.1. Anerkennung von überplanmäßigem Personalbedarf für eine Stelle Sachbearbeitung im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung mit SWAE I-A 9/2021 - 1

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung stimmt bei einer Enthaltung vorbehaltlich der Finanzierung durch SWAE der Schaffung einer überplanmäßigen Personalstelle für die Sachbearbeitung im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung mit SWAE (0,77 VÄ=30 Std./Woche, zunächst befristet bis Ende 2027, voraussichtlich Entgeltgruppe 9a TVöD Entgeltordnung/VKA vorbehaltlich der endgültigen Bewertung durch das Personalamt) zu und empfiehlt dem Personal- und Organisationsausschuss eine entsprechende Beschlussfassung.

4.2. Verschiedenes

Wortmeldungen zum TOP Verschiedenes liegen nicht vor.

5. Bereich Migrantinnen und Migranten

5.1. Modellprojekt Präventive Hausbesuche V-S 25/2021

An der Diskussion über die Anbindung des Modellprojekts im Dezernat V, regelmäßige Berichte im Ausschuss und die inhaltliche Ausgestaltung beteiligen sich die StVV Coordes, Fensak und Freemann sowie Herr Stadtrat Parpart. Herr StR Parpart erläutert, dass über die organisatorische Anbindung gegenwärtig noch Überlegungen angestellt werden und sichert regelmäßige

Berichte im Ausschuss zu. Anschließend fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung sieht die im Antrag Nr. StVV-AT 6/2021 (§36 GOSTVV) für ein „Modellprojekt Aufsuchende Altenarbeit-Hausbesuche (GRÜNE PP)“ beschriebenen Anforderungen durch die vorgesehene Umsetzung des Programmschwerpunkts „Präventive Hausbesuche“ im Landesprogramm „Lebendige Quartiere“ in Bremerhaven bei einer Enthaltung (StVV Lichtenfeld) als erfüllt an. Die Umsetzung des Programmschwerpunkts „Präventive Hausbesuche“ im Landesprogramm „Lebendige Quartiere“ in Bremerhaven wird ausdrücklich unterstützt.

5.2. Ergebnisse des sozialräumlichen Monitorings 2017/2018 (incl. Vortrag von Herrn Hesse, Sozialreferat) V-S 28/2021

Herr Hesse (Sozialreferat) berichtet über das Ziel, den Ansatz und die Indikatoren und stellt ausgewählte Ergebnisse des sozialräumlichen Monitorings Bremerhaven 2017/2018 vor. An der anschließenden Diskussion zu den Themen Datenaktualität, Sprachbedarfe und möglichen Fehlerquoten beteiligen sich die StVV Busch, Coordes, Kocaaga und Niehaus sowie Herr StR Parpart. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung nimmt die Ergebnisse des sozialräumlichen Monitorings Bremerhaven 2017/2018 zur Kenntnis und bittet um Kenntnissgabe der künftigen Aktualisierungen.

5.3. Verschiedenes

Zukunftswerkstatt Kommunen

Herr Hesse (Sozialreferat) berichtet, dass Bremerhaven eine von 40 ausgewählten Kommunen im Modellprojekt „Zukunftswerkstatt Kommunen – attraktiv im Wandel“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geworden sei. Für die Jahre 2021 bis 2024 stehe ein maximaler Förderbetrag in Höhe von 150.000 € zur Verfügung. Dieser Betrag steht zur Verfügung, um die Veränderungen im Hinblick auf den demographischen Wandel begleiten zu können sowie für die Erarbeitung von Konzepten. Herr StR Parpart verweist auf das verteilte Informationsmaterial.

Integrationswoche

Frau Bröring (Sozialreferat) berichtet über die Planungen der diesjährigen Integrationswoche (1. bis 6. November). Aktuell sind ca. 10 Veranstaltungen an diversen Orten (u. a. Integrationszentrum, Moschee) zu diversen Themen vorgesehen. Herr StR Parpart informiert, dass die Ausschussmitglieder noch schriftlich informiert werden.

Weitere Wortmeldungen zum TOP Verschiedenes liegen nicht vor.

6. Bereich Menschen mit Behinderung

6.1. hier: Vorschlag für die Wahl von drei Nachrückern als stimmberechtigte Mitglieder des IBB, sowie ein:e zusätzliche:r Vertreter:in durch die Stadtverordnetenversammlung

V 2/2021

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung schlägt einstimmig der Stadtverordnetenversammlung vor, in ihrer nächsten ordentlichen Sitzung die aufgeführten Personen zu den Ziffern 2, 8 und 10 bis zum Ablauf der bisherigen Wahlperiode als Mitglieder bzw. jeweilige:n Vertreter:in des IBB zu wählen.

Nr.	Vorschlagende/r Verband, Einrichtung oder Gruppe	stimmberechtigtes Mitglied (Name, Vorname)	Vertreter/in (Name, Vorname)
1	Bewohnerbeirat der Albert-Schweizer-Wohnstätten e. V		
2	Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen e. V., Kreisgruppe Brhv.	Rudolf Franz Conradi	Kerstin Frost
3	Gehörlosenverein Brhv. von 1899		
4	Verein Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung, Ortsvereinigung Brhv		
5	Verein Selbsthilfe Bremerhavener Topf e. V		
6	Sozialverband Deutschland e. V., Kreisverband Brhv.		
7	Sozialverband VDK, Kreisverband Brhv		
8	Kreis der Werkstattbeschäftigten der Elbe-Weser Werkstätten gGmbH		Reinerts, Manfred
9	Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen einzelner Betriebe in Brhv.		
10	Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen einzelner Betriebe in Brhv.	Kaspar, Nadine (Magistrat)	
11	Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen einzelner Betriebe in Brhv.		

6.2. Verschiedenes

Herr Müller berichtet über das Behindertensportfest@home 2021. Eine Liveveranstaltung war leider aufgrund der Pandemie nicht möglich. Es haben sich rund 500 Teilnehmer an der Veranstaltung beteiligt. Es wird dann Filmmaterial über die einzelnen Teilnehmer:innen eingesandt über die Einrichtungen. Das nächste Behindertensportfestes soll wieder in Präsenz stattfinden. Aufgrund des Umbaus des Nordsee-Stadions werden derzeit unterschiedliche alternative Austragungsorte geprüft.

Weitere Wortmeldungen zum TOP Verschiedenes liegen nicht vor.

7. Bereich Soziales

**7.1. Zusätzlicher Personalbedarf für die Unterbringung und Betreuung von
Personen im Kontext Infektionsschutz Covid-19- Verlängerung der Maß-
nahme**

V-S 27/2021

Herr StR Parpart informiert, dass der Personal- und Organisationsausschuss in seiner Sitzung am 9. September 2021 einer entsprechenden Vorlage zugestimmt hat.

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung beschließt bei einer Gegenstimme (StVV Koch) und einer Enthaltung (StVV Lichtenfeld) mehrheitlich vorbehaltlich der entsprechenden Beschlussfassung des Personal- und Organisationsausschusses die Anerkennung eines 1,0 überplanmäßigen Bedarfs (Sozialbetreuer/in, Entgeltgruppe 7 TVöD (Entgeltordnung/VKA), befristet bis zum 30.11.2022 für die Abteilung Flüchtlinge des Sozialamtes.

Zur Finanzierung werden Mittel aus dem Bremerhaven-Fonds beantragt.

7.2. Verschiedenes

Wortmeldungen zum TOP Verschiedenes liegen nicht vor.

Vorsitzender für den Bereich
Arbeit

Vorsitzender für den Bereich
Menschen mit Behinderung

Vorsitzender für die Bereiche
Soziales,
Seniorinnen und Senioren,
Migrantinnen und Migranten

Oberbürgermeister Grantz

Stadtrat Parpart

Stadtrat Parpart

Schriftführerin für den Bereich
Arbeit

Schriftführer für den Bereich
Menschen mit Behinderung

Schriftführer für den Bereich
Migrantinnen und Migranten,
Senioren und Seniorinnen
und Soziales

Kaireit

Müller

Werder

Anlagen:

Anlage zu TOP 3.2: Gemeinsam für Bremerhaven

Anlage zu TOP 5.2: Sozialräumliches Monitoring Bremerhaven 2017/18